Sinnvoll?

KI - PUNK-FANZINE

OKTOBER 1981

NR. 7

2.- DM

V.i.S.d.P.: Stoeht

PUNK

Gewalt

Terror

Ich will nicht Hier sein!

Deutschland, Rübe ab!

Werknacken

CHARTS, News, Plattenkritiken, CHAOS IN BERLIN

EXPLOITED, ANTI PASTI, ABWÄRTS, DAF, S.L.F.

DISCHARGE + SID VICIOUS POSTER, ET C...

STRANGLERS, DEAD KENNEDYS, IGGY POP

Solidarität

WANTED

SINNVOLL OKTOBER '84

CHARTS

U.K. SONGS

1. Anti Pasti – Dead Soldier (4)
2. Dead Kennedys – To Drunk to fuck (3)
3. Pop Rivets – Anarchy Ranch (6)
4. Crass – Big a littlea (1)
5. Tenpole Tudor – Rock around the... (2)
6. Angelic Upstarts – I Understand (10)
7. Motörhead – Motörhead (13)
8. Professionals – 1,2,3 (5)
9. Discharge – Fight Back (7)
10. Toyah – I wan't to be free (15)
11. Anti Pasti – Brew your own (11)
12. Skids – Circus Games (Neu)
13. Exploited – Dogs of war (8)
14. Barney+the Rubbles – Bootboys (17)
15. TV Personalities – Where's Bil ... (9)
16. 999 – Lil red riding hood (Neu)
17. Iggy Pop – Bang, Bang (18)
18. Discharge – Why (12)

ONE YEAR AGO

1. Dead Kennedys – California über alles (1)
2. Cockney Rejects – Oi, Oi, Oi (4)
3. Sods – Pathetic (6)
4. Stiff Little Fingers – Gotta get away (2)
5. Damned – Ballroom Bliz (3)
6. Dickies – Paranoid (5)
7. U.k. Subs – Warhead (6)
8. Pumilum – Puppet Live (9)
9. Cockney Rejects – Subculture (14)
10. The Cure – A Forest (7)

B.R.D

1. Oberste Heeresleitung – Deutschland
2. Daily Terror – Intoleranz
3. Slime – A.c.A.b
4. Daily Terror – Bundeswehr
5. OHL – Kernkraftritter
6. Razors – Tommies Gang
7. Nichts – Radio
8. Fehlfarben – Apocalypse (
9. KFC – Wer hat Lilli Marlen getötet
10. Extrabreit – Tanz mit mir (

ONE YEAR AGO

1. Razors – Subway (
2. Coroners – Ihr Kinderlein... (
3. Big Balls – You don't Know... (
4. Buttocks – BGS (
5. PVC – Berlin bei Nacht (

LP'S

1. OHL – Heimatfront / 2. Exploited – Punks not dead / 3. Anti Pasti – The Last Call.../ 4. Slime – Slime / 5. Motörhead – No sleep 'til Hammersmith / 6. Siouxie and the Banshees Ju Ju / 7. Oi The Album (Skin-Sampler) / 8. Angelic Upstarts – 2,000,000 Voices / 9. Sham 69 – The First, the best and the last / 10. Slade – Well bring the house down!!!

ONE YEAR AGO

1. Sods – Minutes to go / 2. Cockney Rejects – Gratest Hits Volume II / 3. Razors – Razo 4. Sid Vicious – Sid Sings / 5. Siouxie and the Banshees – Kaleithoskope / 6. Ruts – Grin and bear it / 7. Public Image Limited – Metal Box / 8. U.k. Subs – Crash Course / 9. Dead Kennedys – Fresh Fruit for rotting Vegetables / 10. Crass – Stations of the Cra

TWO YEARS AGO

1. Sex Pistols – The Great Rock'n'Roll Swindle / 2. Cockney Rejects – Greatest Hits Vol 3. Ruts – The Crack / 4. Generation X – Valley of the dolls / 5. The Clash – London Call 6. Uk Subs – Another kind of blues / 7. Motörhead – Overkill / 8. PIL – PIL / 9. Stranglers Black and white / 10. Damned – Machine gun etiquette!!!

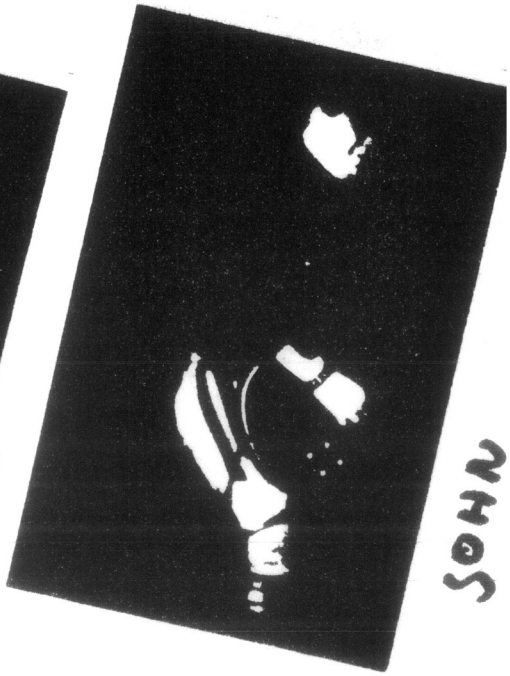
Sinnvoll

Punks not dead

THE EXPLOITED

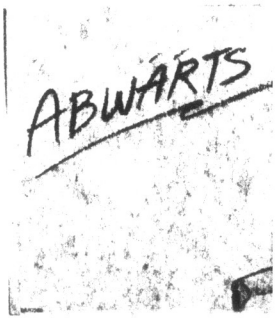
Punks not dead heißt das sp
taktuläre Album ,und dafür sorgen "Exploited" höchs
t persönlich.Sie sind im Augenblick wohl die wicht-
igste Punkband.1980 erschienen ihre ersten beiden
Singles "Army Life" und Exploited Barmy Army",an-
fang -81- kam schließlich ihre dritte "Dogs of
War",außer "Dogs of war" und "What you gonna do"
(Die B Seite vom Barmy Army) sind alle Stücke
auf der LP zu hören.Wenn nichts besseres mehr
kommt ist "Punks not dead" zweifellos die geile
te LP des Jahres und überhaupt gehört sie zu
den besten was Punkrock so aufzubieten hat.
Denn do ein abwechslungsreichen Pogo hört man
selten,ja fast nie.Das Big John mit seiner Figur und
seinen dicken Fingern so schnell spielen kann ist sch
fast ein Wunder.Sicher sind sie geile Punks
und es ist gut das sie erst 1979 die Initia-
tive ergriffen selbst mal Musik zu machen,hätten
sie es früher gemacht hätten wir sicherlich
heute nicht so viel gut davon....."Punks not
dead" ist im Augenblick die meistgekaufte Pu
nk scheibe,kein Wunder,denn do ein Ding komm
t nicht im jeden Jahr auf'm Markt!! Eine LP
für besoffne (Sex and violence),nüchterne (Cop
Cars,Ibelieve in Anarchy,...) und wilde
(Blown to bits,Punks not dead,...),Punks
sind ja auch oft besoffen und wild.Wenn man mal
nüchtern ist hört man die Scheibe natürlich trotzdem ganz gerne.

Exploited sind auf dem Skin Sampler "Oi" drauf,doch das die Jungs in ihrer Skinhead-
zeit auch nur ein bißchen Braun angehaucht waren glaub ich nicht.Sicherlich sind sie
umgestiegen weil sie wissen das die Punks doch viel geiler drauf sind.In Deutschland
waren sie noch nie ,hoffentlich kommen sie mal,aber das wurde ja auch schon des öfter
bei Cockney Rejects,Discharge oder Angelic Upstarts gehofft.In England wiederum sind
die absouluten Super-Konzerte,z.B. Discharge,Anti Pasti und Exploited in ein Konzert.
Und unser einst ist froh wenn mal ~~mehr~~ Abwärts oder der "KFC" in der Umgebung auftre
ten.Aber vielleicht geschieht ja mal ein Wunder und zumindest eine geile Band kommt
mal wieder rüber auf Deutschlandtournee.....



ABWÄRTS

Ihren ersten Auftritt machten sie in ihrer Heimatstadt Hamburg, 1979 in der Markthalle. Zick-Zack machten Ende des Jahres ein Festival mit Razors, Abwärts, Coroners und anderen. Schon ihr erster Auftritt kam auf Platte, denn ein Teil des Festivals wurde aufgenommen und daraus entstand der Sampler "Geräusche für die 80er", der auch heute noch sehr beliebt ist. Den besten Song den sie dort brachten war "Caprifischer"; was Stücke wie Punkte sollen bleibt sehr fraglich, desolat. Auf diesem Festival wurden Abwärts erst richtig bekannt. 1980 kam ihre erste Single unter dem "Zick-Zack" label "Computerstaat" raus. Im Hamburger "Ripp off" war sie schon nach wenigen Wochen ausverkauft. Auch sonst wurde sie in Deutschland ziemlich gut verkauft. Abwärts (1979 gegründet) machten Auftritte und nahmen an meheren Festivals teil. Anfang '81 erschien ihre erste LP "Amok Koma", gar nicht mal so schlecht. Schade das sie auch unter "Zick-Zack" läuft, denn da hat ja unser gute alte Fettkloß Alfred fast immer seine Flossen im Spiel. "Amok Koma" bekam bei den Medien eine gute Kritik, haben sie auch verdient. Trotz total viel Werbung durch "Zick-Zack" konnten sie "Abwärts" nicht bekannter machen als "Razors" (Konekschen) bzw. sie konnten "Amok Koma" nicht besser machen als sie ist. Zick-Zack und Konekschen sind nicht gerade die besten Freunde, erst Recht nicht seit dem "Nein, Nein, Nein" von Buttocks (bezogen auf Hilsberg) erschienen ist. Na ja, die Gruppen haben ja mehr oder weniger nichts damit zu tun, aber wenn sie Lust darauf haben nach einer anderen Nase zu tanzen, ist es ihre Sache.....Aber "Abwärts" können jetzt so ziemlich machen was sie wollen, sie sind unabhängig, denn der Verlust von "Abwärts" wäre für "Zick-Zack" nicht aus zu denken. Die im Moment neuste Single heißt "Für Mutti" und ist nicht so gut wie das was sie vorher ge bracht haben. Sie wollen nicht kommerziell sein, das ist der Fehler der meisten deutschen Bands, doch irgendwie haben sie das Gefühl was neues bringen zu müssen.



OHL

(Oberste Heeres Leitung)

Ohl" kommen aus Köln, oder so. Ihre erste und hoffentlich nicht letzte LP "Heimatfront ist sau geil. Schade ist es allerdings das di Scheibe miserrabel aufgenommen ist, na ja, ihr Label (Rock-o-Rama Records) ist auch nicht grade das bekannteste und beste. Musikalisch sind sie auch nicht auf der höhe, doch OHL bringen Power und Stimmung, schließlich das wichtigste. Die Texte ihrer LP sind sehr Professionell. Bei "Deutschland machen sie die BDRX BRD nieder und bei z.B. "Kernkraftritter" geeben sie zu verstehen das sie Müslies für Weichlinge halten, wobei man zufügen muss das nicht alle so sind (""Du Alternative Langhaarige Sau, du siehst ja aus wie deine Frau".....) Von "Sounds" bzw. von Halfred Hilsberg der au haben Oberste Heeresleitung" eine sehr schlechte Kritik bekommen, nur weil die Aufnahme so schlecht ist.

Die Scheibe kann mab sonst nicht so beschreiben, an muß sie halt selbst hören oder kaufen. Weiter so "OHL", und nächstes mal bessere Aufnahmen, wenn wir bitten dürfen...

DEUTSCH-AMERIKANISCHE FREUNDSCHAFT

Bekannt wurden sie durch den Sampler "In die Zukunft" und durch ihre erste LP "Die Kleinen und die Bösen". DAF machen sehr anspruchsvolle Musik, man muß sehr lange reinhören, bevor man sich ein Urteil bilden kann. Ursprünglich kommen sie aus Düsseldorf, zogen 1980 aber nach London und bekamen promt einen Plattenvertrag bei "Virgin". Sie sind die einzigste deutsche Band, die in England Fuß fassen konnte. Anfang -80- waren DAF in GB noch ein Geheimtip, inzwischen mischen sie in der Szene gewaltig mit. Harte Songs machen sie eigentlich nie, höchstens "Nachtarbeit" von ihrer ersten LP. Die Deutsch-Amerikanische-Freundschaft wollen eine rein politische Band sein, davon merkt man jedoch selten was, denn die meisten Texte haben wirklich nicht Hand und Fuß; das einzigst politische ist ihr Gruppenname. Hoffentlich wird daraus nicht mal "Deutsch-Amerikanische-Feindschaft". DAF kommen besonders bei den Maschinen-Punks an, bei Hardcore'-Punks kaum (höchstens zum Ausgleich), kein Wunder bei der Musik. Anfang -81- kam dann ihre erfolgreichste Single heraus: "Tanz mit mir/Der Räuber und der Prinz", kurz darauf ihre zweite LP "Alles ist gut"; sie stürmte die Hitlisten! Der Gitarrist stieg im Herbst -80- übrigens aus, er wurde nicht ersetzt. Seitdem sind sie nur noch zu zweit, da ist es naturlich sehr schwierig auf Tournee zu gehen. In England machen sie ziemlich wenig Auftritte. Im Mai -81- machten DAF eine Deutschlandtournee.

STIFF LITTLE FINGERS: „WIR SIND KEINE PUNKS"!

Ihre erst LP "Inflamemable Material" erschien 1979 unterm "Rough Trade" Label. Stiff Little Fingers machen sehr wichtige Texte, über Krieg, Nazis und natürlich über die Kids und ihre Probleme. Über sowas singen andere Bands natürlich auch, aber SLF bringen es ausführlicher und Texten fast nur über die drei Sachen, sie persönlich versuchen sich auch dafür einzusetzen. Inflamemable Material ist ihre beste bzw. schnellste und härteste LP. Die Songs "Suspect Device" und "Alternative Ulster" kamen als Singles heraus. Sie bringen guten Pogo, "Johnny was" gehört zu den beliebtesten Stücken der Scheibe, auch wenn es mit der Zeit ein wenig langweilig wird. 1979 wurden sie von der New Musical Express lesern zur fünfzehnt besten Gruppe des Jahres gewählt. Anfang-8o-machte sie zum erste mal bei einem Festival Punk und Raggae gegen Nazis mit. Seitdem haben sie auf manchen Konzerten gegen Faschistischen Schlägertrupp anzukämpfen. Später nahmen sie dann an mehreren Festivals gegen Rassismus teil, einmal zusammen mit "Clash". Stiff Little Fingers verließen Rough Trade und gingen zu Chrystal, wo sie auch noch heute sind. 198o wurde ihre zweite Scheibe veröffentlicht "Nobodys Hero". Diese LP ist zwar nicht schlecht, doch viel zu lahm! Viele waren sicher enttäuscht denn man hat ein Album wie I. Material erwartet. "Gotta get away" wurde ausgekoppelt. Auch im zweiten Album liegen texte bei.

Pic: Chris Horler.

Talingering Jake Burns, meanwhile, is considerably less successful at keeping inside his somewhat complex arrangement of rectangles. If you can't 'shape up', Burns, then you better just 'ship out'. . . even if SLF's live album 'Hanx' has entered the charts at number 19.

UMBLATTERN.....

S.L.F. FORTSETZUNG....

Wenigstens die sind geil geblieben. In einem Interview sagten sie mal: "Wir sind keine Punks!Wir sind eine stink normale Rockband die die Musik macht worauf sie gerade Lust hat."So gegen Ende -8o- erschiem ihre dritte LP "Hanx",eine Live Scheibe.Keine Neuveröffentlichungen und die Versionen fast genauso wie auf den beiden vorhergegangenen Lp's.Da muß man wirklich glauben das Stiff Little Fingers oder Cryhstal oder beide sich mit dieser Liveplatte ein paar Kohlen extra verdienem wollten.Oder die LP soll sowas wie Gratest Hits sein.Mir gefallen die beiden anderen LP's besser."Hanx" bringt zu wenig Stimmung,sie spielen die Songs nach programm und viel zu perfekt .Nach dem Motto "Nichts darf schief gehen",das ist sehr nervig.1981 machtem sie eine gelungene Deutschland Tournee,sie zeigten viel Action und Power.Leider gaben sie zu wenig Konzerte.In England sind Stiff Little Fingers total erfolgreich und unübertrieben beliebt wie Status Quo.In laufe der Zeit wurden sie jedoch von Newcomer Bands verdrängt,außerdem zog in England mal wiederx die New Wave Welle ein (Killing Joke,Daf, etc.....),das waren und sind immer noch die Probleme der Polit-Rocker.Anfang -81- mußten sie wieder eine Enttäuschung hinnehmen,nämlich ihre vierte LP "Go For It". Wenn man sie mit ihrer ersten Scchebe vergleicht kann man ganz klar hören das sich ihr Musikstil um 18o Grad gedreht hat. Sie sind noch lahmer und öder geworden und beweisen damit das sie tatsächlich eine stink normale Rockband sind.Bei den großen Medien bekam die Scheibe eine saumäßige Kritik.Doch die Jungs sind nicht sturx oder dickköpfig,sie wissen bestimmt das sie ein Fehler gemacht haben und werden ihn hoffentlich wieder gut machen.Stiff Little Fingers sind echt geil drauf,und deshalb wissen viele:"Heut ist nicht alle Tage,sie kommen wieder keine Frage".....

NEWS:

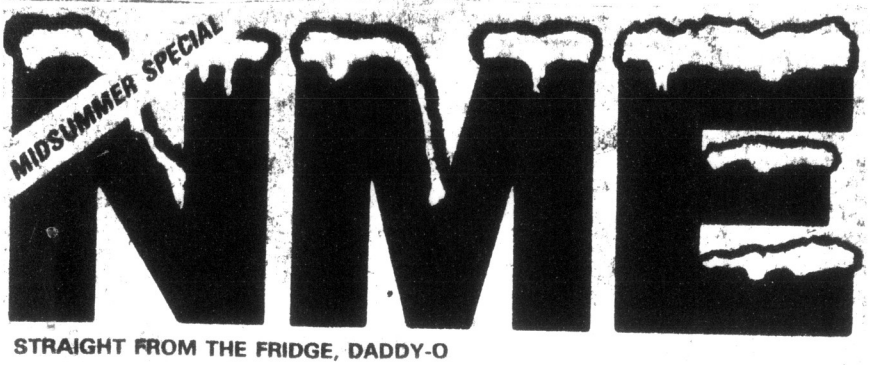
Im letzten Heft fehlten leider die News,desha sind diesmal auch ein paar ältere mit bei,x schlimm???
Adam Ant will angeblich seine Frau verklagen weil sie in einem Bravo-Interview einiges e zählt hat was keiner wissen sollte. Außerdem ließ sie auch ganz schöne Sprüche los:"Adam ist blind wie ein Maulwurf" etc...xxx Der Dickies Keyboart spieler "Chuck Wagon" erschoss sich na ein Autounfall in Los ngeles mit e er Pistole.Scheisse! xxx "SaalI" haben sich jetzt endlich umgetauft weil ihr Name zu langweilig war, jetzt heißen sie "Saal III". xxx "The Power and the glory heißt die neue LP von den Cockney Rejects.Nig Stinky,Mike und Vince haben wohl ei gesehen das die guten alten Zeiten vorbei sind,do tauften sie ihr neue Album nicht "Gratest Hits". xxx Ja (ex Izo und No Ho) hat mit Marco eine neue Band,sie warten nur noch auf den Drumer Frank der noch zur S fährt,er Drumte früher bei den "Kru pps". xxx Bimmi Baumann sitzt lei der immer noch in Moabit,seine Freu ndin wartet angeblich in Berlin au weil sie's dort geil findet. x

Der Winter steht vor der Tür un die Punks treffen sich nicht me in der Schmuddelecke. xxx PIL wollen jetzt wieder eine neue LP machen. xxx The Clash haben eine erfolgreiche U.S Tour hinte sich gebracht. xxx In England laufen mal wieder die Superkonzerte:Discharge,Exploited,Motörhead,etc...wir dürfen immer no broddeln.

CASSETTEN:

von: Angelic Upstarts,Adverts,Bauhaus Ruts,Blade,Exploited,Damned,Cockney R jects,Burkers,Oi,Sex Pistols,Buzzcock Siouxie and the Banshees,UHL,Razors, Sods,Tenpole Tudor,Nina Hagen,Gary Nu man,Stranglers,Police,The Clash,Publi Image Limited,Ramones,Punilux,Sham 69,Vapors,Motörhead,Toyah,Plasmatics,dea KFC", Slime,DAF,Hansaspast,Abwärts,Ultravox,999,Stiff Little Fingers,Dead Boys,Skids,Joy D vision,The Cure,Killing Joke,Devo,Iggy Pop,[redacted],Echo and the Bun men,Patti Smith Group, rofessionals,U.K.Subs,Sid Vicious,Anti Pasti,etc.....

Katalog anfordern 2.-DM
D.Cornelsen /2300 Kiel 1/Jungmannstr.40



PUNX

FINNVOLL

What ever punks you on

STRANGLERS:

EIN BERICHT VON "SOUNDS" MÄRZ 77
(FÜR SAMMLER)

Die Punk-Welle rollt weiter, und einige Spritzer erreichen nun auch unsere Gestade. Was wir im letzten Monat als Kostprobe erleben durften, nannte sich The Stranglers und machte schon durch ein reichlich geschmackloses Plakat auf sich aufmerksam. Vor fast leerem Haus („Markthalle", Hamburg), was zugegeben kein besonders günstiger Ausgangspunkt für eine Band ist, spielte sich dann ein etwa einstündiges Spektakel ab, das gleichsam infernalisch wie langweilig anmutete. Jedenfalls ließ es die versammelte SOUNDS-Redaktion (anwesend waren Legath, Gülden, Frey und Schwaner) ziemlich ratlos, aber dennoch selten in Ablehnung geeint zurück. Die gemeinsame Ablehnung war so groß, daß sich keiner der Genannten in der Lage sah, der wohlgemeinten Einladung zum gemeinsamen Abendessen mit den Musikern Folge zu leisten.

So ganz ohne Warnung waren plötzlich vier Typen auf der Bühne, die ebenso Knall auf Fall eine Folge von schrillen Akkorden, unterlegt mit uniformigem Schlagzeug und nervös umherzuckenden Baßlinien, abzusondern begannen. Sehr laut natürlich und sehr dissig. Und ausgesucht häßlich. Ebenso häßlich war auch das Äußere der Musiker. Der Gitarrist hatte die dünnsten Beine und die größten Füße, die ich je gesehen habe, natürlich durch Röhrenhosen und ausgelatschte Tennisschuhe unterstrichen. Dafür war seine Jacke doppelt so groß wie nötig, und von einem gigantischen Riß auf dem Rücken geziert. Auch sein übriges Erscheinungsbild machte klar, daß er geradewegs aus der Mülltonne kam. Ähnlich der Drummer und der Keyboard-Mann.

Den optischen Gegenpol bildete der Bassist. Einer, der Rasierklingen frühstückt, hart, aber jugendlich linkisch, mit einem Blick so zwischen Kobra und Stilett. Nervöse Rechte!

erwürgt!

Die Musik, wie gesagt, war laut und seltsam ungekonnt kompliziert, starr und leblos. Das makaberste an der Szene war allerdings, daß sich ein älteres Pärchen dennoch zum Tanzen animiert fühlte und nun versuchte, die wie zornige Hornissen umherschießenden Baßtöne in passende Gesellschaftstanzschritte umzuformen. Immerhin, ihr Beispiel regte einen anderen, allerdings einsamen, Tänzer dazu an, wie ein eingesperrtes Tier in der Tanzarena herumzulaufen, mal schneller, mal langsamer, die Arme zur Decke gestreckt, in lautloser Anbetung... Es war gespenstisch freudlos.

Als alles vorbei war, waren wir reichlich bedröppelt, und Jörg murmelte was von Bändern, die er gehört hatte und die wie eine Mischung aus Velvets und Doors klangen. Irgendjemand kam dann mit der Nachricht, daß der Gitarrist gar drei Dr.-Titel sein eigen nennt. Teja hatte grad noch befürchtet, daß er ein paar an den Ballon bekäme, wenn er denen sagen würde, wie unsympathisch sie, ihre Attitüde und ihre Musik ihm seien. Was zum Kuckuck, haben wir den ganzen Abend überlegt, ist daran so faszinierend, daß danach so große Nachfrage besteht da drüben auf der Insel.

Als wir die Presse-Mappe durchblätterten, stießen wir auf einen englischen Artikel, in dem behauptet wird, daß Bands wie diese „den Spaß in die Rock-Musik zurückgebracht hätten". Da verstanden wir überhaupt nichts mehr. Nach allem, was wir so gelesen hatten, endet dieser „Spaß" meist in einer Prügelei großen Stils. Kein Wunder bei all den Aggressionen, die da über die Rampe kamen. Auch von anderen unsympathischen Dingen konnte man lesen, beispielsweise einem spielerisch adaptierten Nazi-Kult, der Hand in Hand geht mit dieser Musik-Mode.

Als Urheber des obigen Zitats wurde übrigens Andrew Lauder von der englichen UA genannt. Diese Firma soll für die Stranglers einen Vorschuß von 40 000 Pfund rausgetan haben, konnte man da weiter lesen.

Da wir Andrew Lauder als einen kompetenten Platten-Mann kennen, beschlossen wir ihn anzurufen.

Nach seiner Meinung repräsentiert diese Band England 1977, und zwar nicht nur die Musik-Szene, und nimmt diese Rolle sehr ernst. Im Gegensatz zu Gruppen wie The Clash oder Eddie And The Hot Rods, die er eher als Teeny-

UMLATTERN

FORTSETZUNG

Bands mit entsprechend leichtgewichtiger Ideologie versteht, vertreten die Stranglers das psychedelische Erbe, wie er es nennt, und sind damit attraktiv für Leute mit dem gleichen Erfahrungs-Background. Darum soll diese Gruppe drüben auch ein ganz anderes, reiferes Publikum haben, das in der Lage ist, diese Überhöhung als solche zu realisieren und sich auf den manchmal schmerzhaften Bewußtseinszustand dieser Band einklinken kann.

Natürlich, meint Lauder weiter, würden bei der negativen Energie, mit der diese Bands oft ohne große Erfahrung rumhantieren, viele Frustrationen ins Rutschen geraten, die sich dann auch in spontane Prügeleien umsetzen würden. Aber das sei eher ein Problem, das mit der englischen Gesamtsituation zu tun habe, als allein symptomatisch für die Musikszene zu sein.

Auch das „Nazi-Problem" wertet er ähnlich leicht. Er glaubt da nicht an politische Hintergründe, sondern geht davon aus, daß die Tabu-Schwelle für diese Dinge bei den jungen Leuten viel niedriger ist – kaum vorhanden, im Vergleich zu uns Deutschen – und hält das Ganze für eine Mode, die darauf abzielt, Aufsehen zu erregen und die ältere Generation zu ärgern.

Im Laufe des Gesprächs lösten sich die drei Dr.-Titel in „mehrere Hochschul-Diplome" auf, und die 40 000 Pfund reduzierten sich auf „weniger als die Hälfte", die die Plattenfirma, laut Andrew Lauder, raustun mußte, um das Equipment der Band auf Vordermann zu bringen und die persönlichen Lebensumstände der Bandmitglieder zu ändern, die teilweise „auf dem Fußboden bei irgendwelchen Leuten gehaust" hatten.

Soweit das Gespräch. Bleibt abzuwarten, ob wir und ihr schon zur alten Generation gehören...

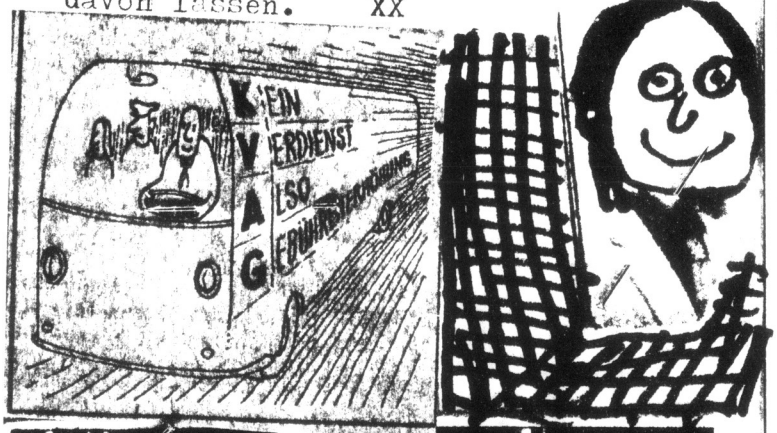
SHAM'69 - THE FIRST, Best...

Wie der Name der LP schon sagt, die beste und letzte Scheibe von Sham'69 incl. Single. Die erste Seite ist voll geil, all die großen Hits von Jimmy Pursey und seiner Band (Sunday Morning Nightmare, Borstal Breakout, If the Kids are united, etc...). Die zweite Seite fängt auch gut an: mit "Hurry up Harry", doch dann wirds plötzlich lahm und langweilig (Little Rich Boy, Hersham Boys..). Doch im großen und ganzen eine gelungene LP. XXXX

VERSCHIEDENES!

UKW - (Kassette)

"UKW" sind eine ziemlich neue Band aus Kiel, jedenfalls sind sie erst kürzlich aufgetaucht! Ihr Stil bewegt sich mehr zum "Rock" hin, für Punks also nicht so gut geeignet! Ihre erste Kassette gibt's im Tutti Frutti und im Musikladen. - Sie sind sehr einfallsreich was den Rock betrifft, z.B. schlichter R&R Rythmus und als Text nur gepöbel. Aber wie gesagt, Punks sollten die Flossen davon lassen. XX



Punks oder keine Punks? - Anyway: The Stranglers

Peaches THE STRANGLERS

Strolling along minding my own business
There goes a girl and a half
she's got me going up and down
Walking on the beaches looking at the peaches

Well I got the notion girl that you got some sun tan lotion in that bottle of yours
Spread it all over my peeling skin
baby that feels really good
All this skirt lapping up the sun
lap me up
(Why don't you come on and) lap me up
Walking on the beaches looking at the peaches

There goes another one
Just lying down in the sand dunes
Better go take a swim
And see if I can cool down a little bit
'Cos you and me woman
We got a lotta things on our minds
(you know what I mean)
Walking on the beaches
Looking at the peaches

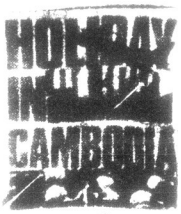
Will you just take a look over there
Where?
There!
Is she trying to get out of that bikini
Liberation for women, that's what I preach, preacher man
Walking on the beaches
Looking at the peaches

Oh shit!
There goes the charabang
Looks like I'm gonna be stuck here the whole summer
Well what a bummer

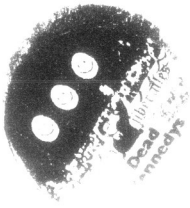
I can think of a lot worse places to be like down in the street or down in the sewer or even on the end of a skewer
Down the beaches....

DEAD KENNEDYS

Seit 1979 sind die "Dead Kennedys" schon zusammen,bis jetzt ohne
eine einzige Umbesetzung.Im Herbst des gleichen Jahres erschien die
erste Single der U.S.Band "California über alles"!Zu diesen Zeitpunkt
waren Jello Biafra (Vocals),East Bay Ray (Guitar),Kläus Flouride (Bass/Voc
und Ted (Drums) noch ziemlich unbedeutent,bei und in Europa jedenfalls,in
Amerika gehörten sie schon zu den besten Bands.Anfang -80- erschien auch schon
ihre zweite Single "Holidays in Cambodia".In GB erregten sie damit schon Aufsehen
bei uns noch unbekannt bis zum Sommer.Da erschien nämlich ihre erste LP "Fresh fruit
for rotting Vagetables".Die Scheibe wurde ein Riesenerfolg,überall schossen "Dead
Kennedys" Fans wie Pilze aus den Boden.Besonders bei uns in Deutschland ist die Band
besonders beliebt.In England zwar auch,aber nicht so extrem.Die Englischen Kids steh
mehr auf "Upstarts" und so. "Kill the poor" wurde ausgekoppelt,kam
aber nicht sonderlich zur geltung,weil erst jetzt die beiden
ersten Singles richtig ver- kauft wurden.
Sänger Jello Biafra ist Musikalisch wie auch Politisc
geil drauf.Alles wa nicht logo ist findet er scheiße
Aber darüber haben w wir ja schon in unserer April
Ausgabe Berichtet. Jello ist der unbestrittene
Mittelpunkt der Ba nd,immer im Rampenlicht.Er
macht die Show,hü- pft und springt über die Bühn
und macht dabei Schlangenähnliche Verrenkunge
Der Rest der 'Dead Kenned steht im warsten Sinne des Wort
im Rampenlicht Schatten,man sieht sie kaum,soweit verdrück
sie sich nach hinten.Ein wenig schüchtern?Oder haben
sie Komplexe wenn sie Jello rumspringen sehen?Nur der
Gitarrist kommt manchmal ans Mikro und zieht mit
Biafra 'ne Show ab,oder sie sin- ger Duo.Manchmal wirft
er auch ein paar (Kennedys) Badges ins Publikum,die meis
Fans wissen das schon und machen sich immer gleich Startb
rein.doch manchmal werden sie gefo twei zuerst Bierdeckel oder
sowas durch die gegend fliegen.Vor noch knapp einen Jahr spielten s
nur eine Stunde,inzwischen wohl abe länger weil sie jetzt mehr Materia
haben (eine neue LP ist schon lange überfällig).Als Zugabe kommt meister
immer "California über alles" wobei wiele immer eine Nazi-Pose machen,das
gefällt den "Dead Kennedys" besonders Biafra ganz und gar nicht,sie wollten sie dam
nicht erreichen.Journalisten,Fotografen, eporter,etc...interessieren sich meist nur f
den Sänger,eben weil er die Show macht und der Kopf der Band ist.Selten das mal ein
to oder Badge vom allen "Kennedys veröffentlicht wird,das ist sehr beschlossen.
Kurz wieder zu ihrer LP: Sicherlich ist "Fresh Fruit... eine gute Scheibe,abe
an manchen stellen klingt die LP einfach zu Metalhaft,der Gesang ist auch nicht imm
der beste,an manchen Stellen irgendwie zu hoch.Die "Dead Kennedys sind variabel,kei
Stück ist langweilig oder so.Die besten Songs sind die drei Singles.Die anderen sind
auch geil,nur Logo. Einmal waren sie erst in Deutschland,in Rothenburg,aber sie woll
wieder kommen.Ein halbes Jahr war dann Funkstille bei den Kennedys,sie onzentrierten
Bei der Tournee wollten die U.S.Druckereien wegen ihren angebli
sich mehr auf Amerika.makaberen Gruppennamen keine Drucken.
Dann erschien ihre vierte Single "To Fuck,too drunk" t, s er gut.
Die B Seite ist jedoch total desolat,total ,soft Rock, dem Stil Biafra führ
nur auf logo ab!???!Aber wie gesagt,die A Seite ist u geil.Bei ihre LP
d wohl auch in der nächsten liegen Texte bei,"Die Leute sollen uns verstehen,das is
sehr wichtig meint Biafra.Live ist dieses nämlich un
sehrx ist es schlecht
zu schl
macht endlich
LP.....



ZU BESOFFEN ZUM FICKEN!
DEAD KENNEDYS



SINNVOLL

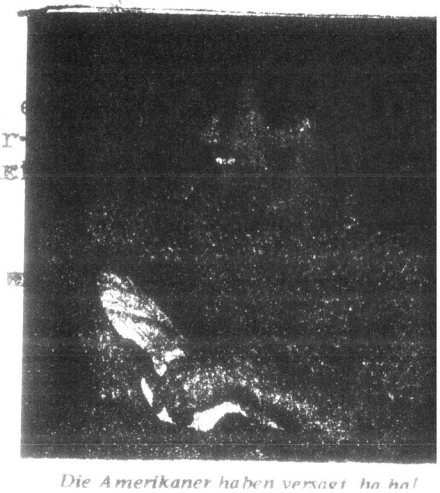
IGGY POP

BEWIESEN IST ES NOCH NICHT,ABER ER IST ES:"SCHWUL" ER HASST DIE KIDS,EIN KAMMERADEN-SCHWEIN IST ER.EINFACH EIN SPINNER DER SICH OBENDREIN AUCH NOCH ALS URVATER DES PUNKS BEZEICHNET.POLITIK IST IHN EGAL,HAUPTSACHE ER LEBT NOCH.ER HÄLT SICH FÜR UNWARSCHEINLICH SCHLAU UND LÄßT SEHR FRAGWÜRDIGE SPRÜCHE LOS,DAS IST IGGY POP.....

IggyPop über die damalige befreiungsaktion vom Jimmy Carter ,die Geisel konnten nicht befreit werden:"Die Amis haben versagt,ha,ha,ha! Ach hör doch auf!Willst du über so ein scheiß nachdenken?Willst du dich auf deinen Arsch setzten und über so'nen scheiß nachdenken?Mir ist das egal.Wenn jemand dumm genug ist seim Leben im einer Amerikanischen Bootschaft in Iran zu verbringenund dann von einen Haufen fettiger Scheißperser gefangen genommen wird,

kann er mich am Arsch lecken.Und wenn jemand Arschloch genug ist ,Präsident von Amerika zu sein,und jemand anders ist Arschloch genug ,in der Schweine-Armee zu sein,dann können sie von mir aus so viel kolliidieren wie sie wollen.Mir ist es egal."Vor einem Weltkrieg hat er keine Angst,hauptsache er lebt noch,meint er!!! Für Iggy ist Weltkrieg was für Arbeitslosen,Leute die den ganzen Tag nichts anderes zu tun haben als denn über ihre Sorgen nachzudenken.Außerdem kann man den nächsten Weltkrieg im Fersehen sehen,Man braucht nur "1984" zu lesen und schon hat man das Programm,sagt er.In der beziehung hat er allerdings gar nicht mal so unrecht, denn wenn man das Buch "1984" liest kann ein wirklich Angst und bange werden.Doch "Sounds" die ihn Interviewten haben das gar nicht richtig geschnallt.-Iggy Pop hat Amerika verlassen weil er echt kein Bock mehr drauf hatte,es zog er nach Berlin.Berlin fand er eine ganze Zeit lang besonders toll,bis ihn dort zu viele Künstler und Typen mit [illegible]

umliefen.Das mag er ganz und gar nicht.Nu wohnt er in New Orleans,auch wieder in Amerika.Iggy Pop meint das die Bevölkerung in New Orleans aber viel besser drauf ist als der Rest der Vereinigten Staaten,das ist ihn mal bei einem Konzert aufgefallen das er dort gab.-Iggy löste die "Stooges" auf,"Weil die anderen Arschlöcher waren (sind)" sagt er.Doch bei Barry Andrews und GlenMatlock ist er ganz vorsichtig,da sind keine Arschlöcher fügte er hinzu. Auch heute noch fragt man sich ob er sie verlassen hat oder sie ihn verlassen habe Er meint sogar das Glen ein starken Einfluß hatte,und sowas sagt er wahrhaftig selten.-Iggy Pop macht sich ziemlich viel gedanken über Konservatismus und er äußert sich anscheinent sehr gerne drüber,aber das intressiert uns ja wohl weniger,oder? David Bowie hatte mal Material was er Iggy singen lassen wollte,wohl ein glücklicher zufall.Sie beide zusammen machten auch mal eine Tournee,einer der Erfolgreichsten Zeiten des Iggy Pop's.-"Ich habe kein vertrauen in die Jugend.Sie können mir den Buckel runterrutschen.Ich mag sie nicht Trau keinen unter fünfzig!!!Das ist seine meinung über die Jugend.Aber er zieht nie seinen Schwanz ein wenn es heißt an den Kids die Platten so schnell wie möglich zu verkaufen.Würden nur die fünfzig Jährigen seine Scheiben kaufen,würde es sich für ihn nicht mal lohnen ein Amateur zu sein.Außerdem scheinter ganz schöne Komplexe zu haben,er kann es wohl nicht verkmusen das er nicht mehr der jüngste ist.Naja egal.Dann [illegible]



Die Amerikaner haben versagt ha ha!

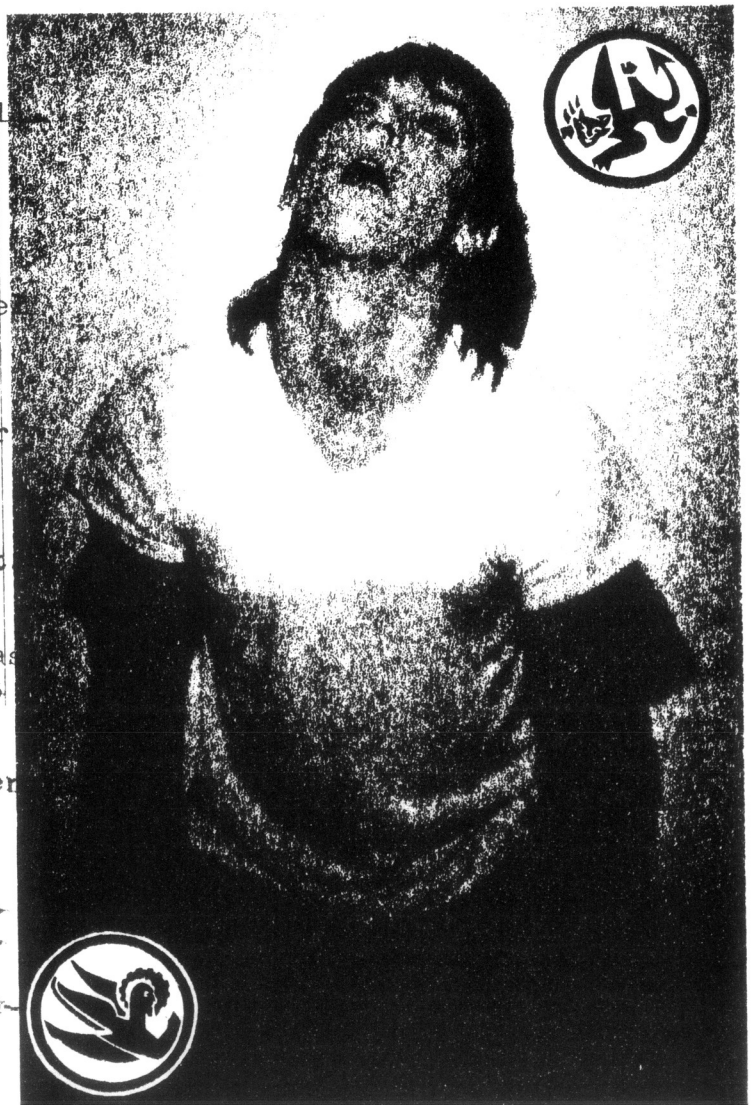
er scheiße zu schnacken da er sich zwangsläufiffig verbessern mußte weil er selbst noch keine fünfzig ist."Mir darf man auch nicht traun,deshalb versuche ich die Leute vor meiner Glaubwürdigkeit zu bewahren.Ich hab noch nie was davon gehört das Iggy derartige Dinge macht.Aber vielleicht hat er schon mit diesen Spruch bewiesen das man ihn nicht glauben darf oder sollte.-"Dog Food" von der Lp "Soldier" ist Iggy's persönliches Lieblingsstück. An diesem Stück hat er auch am längsten gearbeitet.Seine Musik ist manchmal echt geil,wenn man von seiner neuen desolaten LP "Party" absieht und an den alten Zeiten wie "Raw Power" denkt.Seine neuste Single ist auch ganz gut "Bang,Bang".
Iggys neue Show ist stumpfer geworden,das bewies er bei seinem letzten Konzert in Hamburg.Viel lahmer ist er zwar nicht geworden,aber immerhin sieht's man ihn an.
Iggy sagt das er sich als Person nicht sonderlich verändert hat (das bezweifeln wir aber).Seine Texte haben sich tatsächlich verändert.Früher rebbellierte er gegen Sachen die ihn irgendwie nicht im kram passten,jetzt ist es nicht mehr so doll -Am I'm a conervative" hat er allein fünf Tage an der Melodie gearbeitet,weitere 5 Tage brauchte er für den Text.Heute sagt er:"Ich finde den Song sehr gut,aber das Schlagzeug gefällt mir nicht."
"Mit den "Stooges" war eigentlich nicht viel los.Sie sind entweder tod oder hängen in Detroit.Mit ihnen war nichts los,sie waren nicht schnell genug für veränderungen." sagt Iggy Pop heute,damals meinte er das er wohl nie 'ne bessere Band kriegen würde.
Nur einer von den "Stooges" ist über geblieben,nämlich Ivan Kralder früher auch schon in der Patti Smith Group gespielt hat Iggy hält ihn für fähig.
Iggy Pop hat drei 16mm Filme gemacht, "Dog Food" und noch zwei andereSongs.Er hofft das sie auch mal in Deutschland gezeigt werden.
Vorher hat er ein Film zu "I'm a bored" gemacht,der soll ganz lustig sein..Regie führte er selber,denn er hasst es sich sagen zu lassen was er zu tun hat.
Wenn Iggy Pop bei einem Interview nervös wird wird's ganz schön drastisch.Iggy versteht die Armen kleinen Leute und bemitleidet sie,doch er selbst schwimmt in Gold,bescheuert.Zu "Sounds sagte er letztendlich: "Wenn ich böse werde passiert etwas schlimmeres als das ich einfach nur weg gehe..." das hätte er mal zur Sinnvoll" Redaktion sagen sollen,der Spinner.....

MAN WIRD WOHL SICHER NOCH VIEL MEHR ÜBER IGGY POP HÖREN.....

RAW POWER

MÄRZ „80" ✓

IGGY POP: SOLDIER

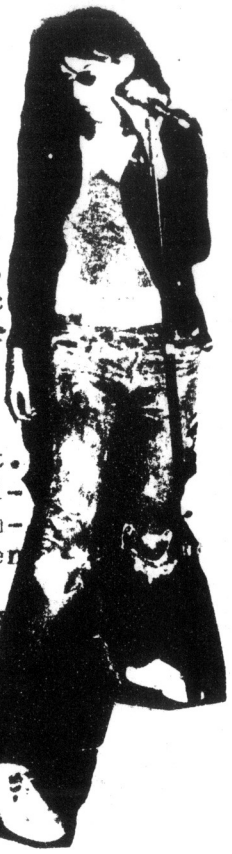


Er zählt zu den Vätern des New Wave und ist eine Kultfigur der neuen Rockmusik

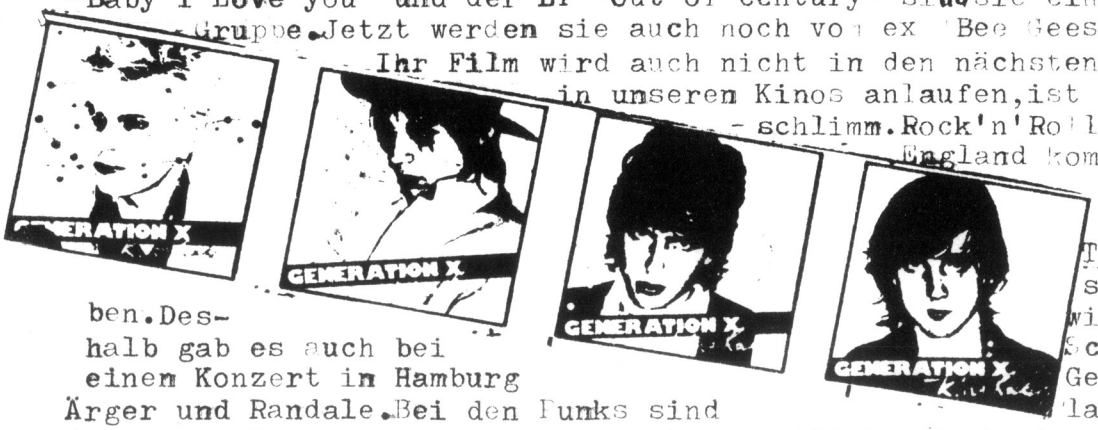
IGGY POP
Sein neues Album:
Soldier
LP 201 160-320 · MC 401 160-352

ARISTA
Im ARIOLA-Vertrieb

Absteiger?



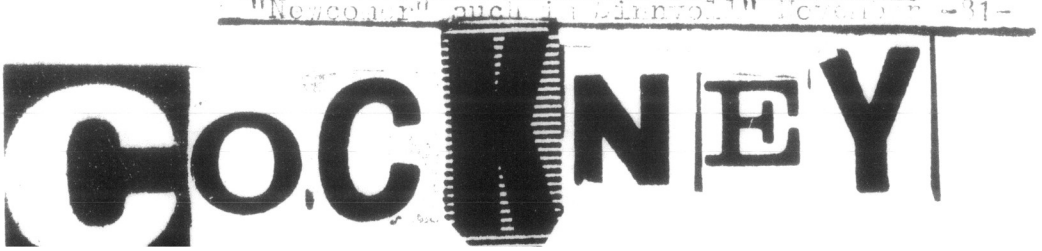
MEMBERS: Mit "Sounds of suburts" landeten sie 19/9/80 einen Riesen Hit.sie kletterten unaufhalstsam die U.K.Charts hinauf.Ihre darauffolgende LP "At Chelsea Nightclub" wurde ebenfalls ein großer Erfolg. Dann gings Abwärts,mit ihren Desolaten zweiten Album konnten sie auch kein Comeback erreichen.Heute bringen sie sogutwie gar nichts mehr THE DAMNED: Dave Vanian und co. sind zwar noch im Geschäft,mischen in der Scene aber kaum noch mit.Auch "Damned" sind sehr langsam geworden,liegt das am Alter??ihre Fans wurden durch den Doppelalbum "The Black Album" geschockt,nur die Liveseite ist einiger massen gut. Bei einem Konzert in Berlin enttäuschten sie,sie waren einfach zu albernWurden auch sie gnadenlos vom Konsum geschluckt???Vielleicht kommen sie ja nochmal.....PUNISHMENT OF LUXURY: Haben sich inzwischen getrennt weil der Sänger Punilux Anfang diesen Jahres verließ.Sie waren nur eine Eintagsfliege!!!Mit Puppet Live" gelang ihnen ein Volltreffer,zufällig.Ihre LP ist beschissen.Beim Futurerama" Festival hatten sie ein riesen Erfolg.Danach hörte man gar nichts mehr von der Band,bis sie sich 1981 trennten.RAMONES: Pseudos waren sie schon immer,odwohl sie schon seit -76-zusammen sind.Eine Band von Pseudos für Pseudos.Ihr doppelalbum "It's Alive" ist jedoch gut.Doch alles was danach kam ist scheiße.Seit der Single "Baby I Love you und der LP "Out of century" sind sie eine Pop Gruppe.Jetzt werden sie auch noch von ex "Bee Gees" Manager betreut. Ihr Film wird auch nicht in den nächsten paar Jahren nicht in unseren Kinos anlaufen,ist nicht besonders schlimm.Rock'n'Roll High School..In England kommen nur Hippies und Mode Punks zu ihren Konzerten.....



THE CLASH: Früher waren sie neben den Pistols die wichtigste Band in der Scene.Jetzt sind sie total Geldgeier,seit sie ihre Plattenfirma gewechselt haben.Deshalb gab es auch bei einem Konzert in Hamburg Ärger und Randale.Bei den Punks sind "The Clash" nicht mehr so angesagt,eigentlich schade,denn früher waren sie echt eine geile Band.Heute machen sie Platten mit Bläsereinsätzen,eine Schande.....,..

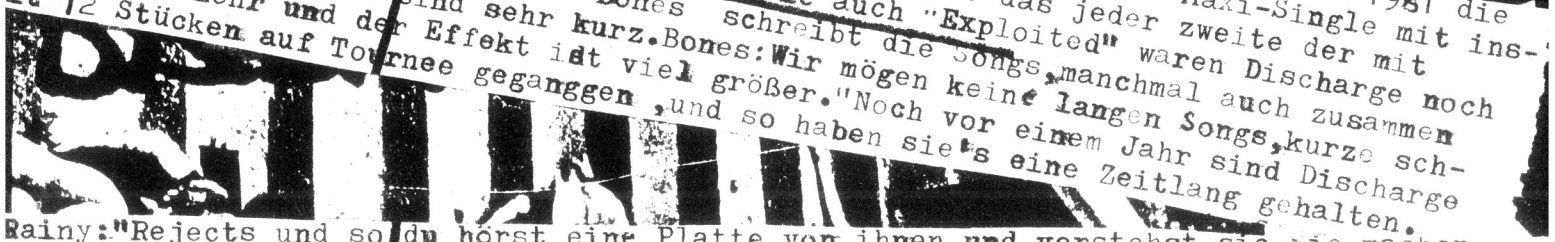
COCKNEY REJECTS??? 79/80 gehörten die Punk Skins zu den härtesten Band der Welt.Ihre erstem drei LP's und sechs Singles sind sau geil.Doch was sie in den letzten vier Monaten gebracht haben ist miserrabel."In the Streets again" heißt ihre neue Single,Rock oder Pop??Echt Scheisse!Schade!Ihre neue LP "The Power and the Glory" (die vierte innerhalb von zwei Jahre) ist mittelmäßig,wenn auch nicht so gut wie die anderen drei Scheiben.Aber ich glaube das die "Rejects" nochmal kommen werden,sie sins noch zu jung um schon alüre zu kriegen.999: Sie gehörten zu den besten New Wave Bands überhaupt.Mit "Homicide" und "Found out too Late" schafften sie ihren großen Durchbruch.Mehere Deutschlandtourneen brachten sie Erfolgreich hinter sich.In England waren sie noch nie groß im Rennen.Auch "Nine Nine Nine" scheinen langsam aber sicher Abzusteigen, denn ihre neue LP "Concrete" kann man überhaupt nicht mit den vorhergegangnen vergleichen,so schlecht ist das Album.Aber Hoffentlich War Es Nur Ein Kleiner Blindgänger.

Mehr Absteiger im nächsten "Sinnvoll"
"Newcomer" auch im "Sinnvoll" -31-

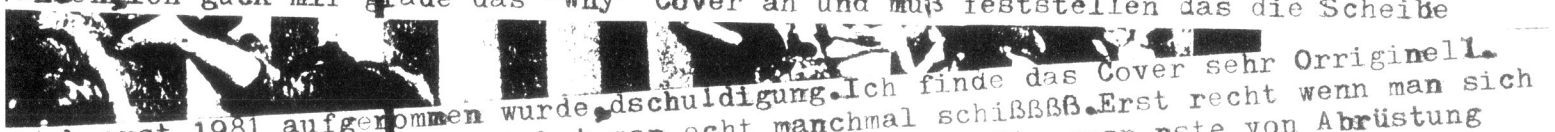


DISCHARGE

"Discharge" sind schon seit 1979 zusammen.Alle ihre Platten die sie bisher rausbrachten sind von 1980.Sie sind die schnellste Gruppe der Welt,sogar schneller und härter als "Motörhead". Als im Frühling -80- "Decontrol" auf'm Markt erschien gewannen Discharge ihre ersten Fans,wenn auch nicht viele. Zu dieser Zeit waren Bones & Co. noch unbedeutent und unbekannt.Den Durchbruch schafften "The four man punk" als 1981 die Ep "Why" erschien,"Why" wurde jedoch schon 1980 aufgenommen.Die Maxi-Single mit insgesamt neun Stücken wurde ein riesen Erfolg.Nur schade das jeder zweite der mit Dischargearmbinde rumläuft ein Pseudo ist.Wie auch "Exploited" waren Discharge noch nie in Deutschland.SCHEIßE!!!"Bones schreibt die Songs,manchmal auch zusammen mit Rainy,alle Stücke sind sehr kurz.Bones:Wir mögen keine langen Songs,kurze schnelle viel mehr und der Effekt ist viel größer."Noch vor einem Jahr sind Discharge mit 12 Stücken auf Tournee geganggen,und so haben sie's eine Zeitlang gehalten.



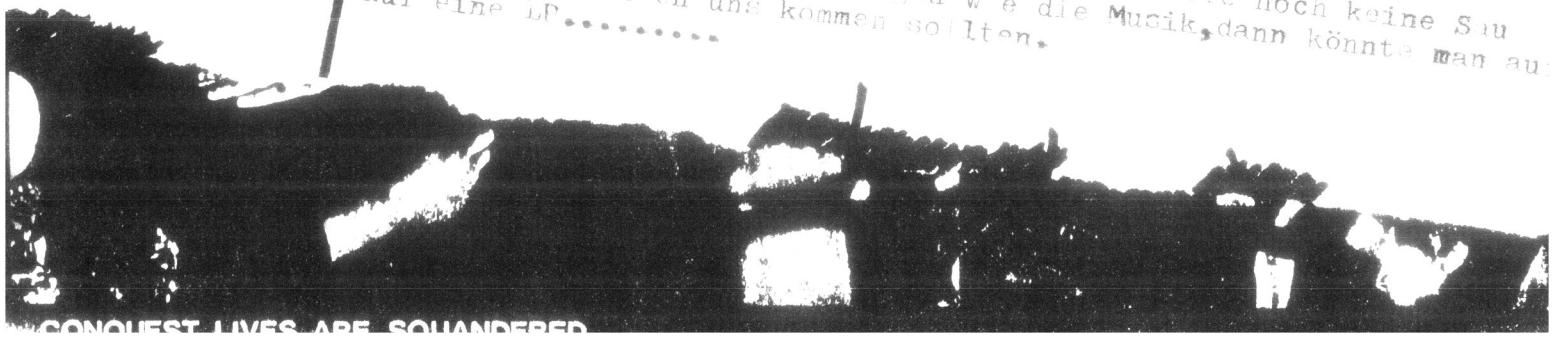
Rainy:"Rejects und so du hörst eine Platte von ihnen und verstehst sie.Sie machen relativ lange Songs und haben Erfolg damit,wir halt nicht,wir werden unseren Stiel ewig treu bleiben."Alle von Discharge haben ein -Anti War Thing-,deshalb auch Songs wie "Fight Back","Vision of war" und "Why" .Crass finden sie ja ganz gut,"Nur sie wissen nicht so recht wen sie ficken sollen" sagt Rainy."Clay" ist ein unbekanntes Londoner Label,qualitativ gesehen bestimmt nicht das beste.Bei Clay ist man aber nicht gezwungen eine bestimmte Anzahl von Platten zu verkaufen,das dürfte jetzt "Discharge" auch weniger sorgen bereiten.Mike Stone ist ihr Produzent,bestimmt ein totaler Pogo Fan.Oh,ich guck mir grade das "Why" Cover an und muß feststellen das die Scheibe



doch erst 1981 aufgenommen wurde,dschuldigung.Ich finde das Cover sehr Orriginell. Wenn man sich das so ansieht hat man echt manchmal schißßßß.Erst recht wenn man sich ab und zu mal die Tagesschau reinzieht und mal wieder Hirngespinste von Abrüstung hört.Oder das ekelerregende Gefühl das bei uns die Neutronenbombe Stationiert ist. Wer weiß was die Roten Säcke gerade planen."Discharge" scheinen zu wisssen das es nichts bringt Flugblätter zu verteilen oder die Bullen mit Steinen zu bewerfen.Nein, sie gehen lieber in ihren Keller (Übungsraum) und spielen Songs,neu und alt,lassen ihre Texte drucken die vielleicht mal zehntausentfach verkauft werden,ich glaub auch das daß mehr bringt.Jetzt fragt ihr euch was die anderen 90% machen sollen die keine Band haben??? Die Platten kaufen,natürlich!!!

Die "Discharge" Platten zum Beispiel sind am billigsten ,12.-DM für neun saugeile Stücke,da kann man wirklich nicht meckern.Eine LP würde ungefär 18.-DM kosten,total billig wenn man bedenkt das da 30 oder gar 40 Fetzer drauf sind (Wären). über "Discharge" Live können wir natürlich nichts schildern weil sie noch keine Show von uns gesehen hat.Aber wenn sie die Action bringen wie die Musik,dann könnte man auf einiges gefasst sein wenn sie mal nach uns kommen sollten.

Gespannt warten wir auf eine LP.....



Singles

Diesmal haben wir ganz schön viel alte Schinken mit bei, warum? Weil in der letzten Zeit zu wenig neues auf'm Markt kommt!!!

"Barney and the Rubbles" die auch auf den Skinhead-Samler "Oi" drauf sind sollte man sich mal aus England bestellen. "Bootboys" natürlich, gespannt dürfte man auf die B Seite sein. Bei uns ist die Scheibe sehr, sehr, sehr schwer zu kriegen. xxx Genauso ist es mit "Peter & the test Tube Babies", die einen ziemlich caotischen Rock bringen, aber sehr gut. XXX Tierisch ziehen die "Proffessionals" (Paul Cook und Steve Jones) rein. "One, two, three" gibt's glaube ich noch fast überall zu bestellen (Virgin). Die Single ist im alten "Sex Pistols" Stil, echt geil! Am besten wäre es natürlich, wenn man sich ihre LP bestellen würde "Join the Professionals", aber auch diese Platte ist nicht ganz einfach zu kriegen. XXX Jetzt kommt mal was neues: Iggy Pop's neue LP "Party" ist zwar Scheiße, aber seine neuste Single "Bang, Bang" ist echt spitze, er bringt hier ausnahmsweise guten Rock mit Punk vermischt. Ist deine Kohle wert. XXX Auch wenn sie manchmal zu lahm und kompliziert ist, gefiel mir ihre Musik immer schon ganz gut; "Toyah"! Ihre neuste Single "I want to be free" (von ihrer LP "Anthem") ist noch echter New Wave, nicht so ein Mist wie Visage oder so. Sie gurkt in der letzten Zeit oft in Deutschland herum. XXX Die besten Hard-Rocker "Motörhead" fetzten mal wieder im 200 Km/H Stil durch die Gegend. "Motörhead" heißt ihre neuste Single, die in den U.K. Charts unaufhaltsam klettert. Schnell, hart und fetzig wie immer. Das Schlagzeug ist diesmal besonders geil. XXX Auf die neue "Slits" Kritik braucht ihr gar nicht erst zu hoffen. XXX Es ist noch nicht lange her als "Wunderbar" aus der ersten "Tenple Tudor" LP ausgekoppelt wurde. "Wunderbar" ist beschissen, Rotkot, fuck, Pisse, öde.... Könnte man mit harter Folklore vergleichen! Das ist man von Tudor & Co. gar nicht gewohnt, aber ihre LP ist auch nicht grade gut. xxx Die fünfte "Bauhaus" Single "The Passion of lovers" ist im gewohntem Bauhaus Sound. Kalt-rock könnte man diese art von Musik bezeichnen. Peter Murphy's Gesang ist ja noch zu ertragen, die Gitarre ist ein Abklatsch von "Doors" oder sowas, Schlagzeug hätten sie sich mal wieder sparen können, etc.... ach "Bauhaus" sind blöd geblieben. xxx Noch nicht lange im Geschäft sind die Britem "Anti Pasti", sie spielem geilen Pogo, auch wenn die Stimme nicht immer ganz reinpasst. "Another Dead Soldier" heißt ihre erste Single, nicht schlecht. Ein geiler Kontrast zu anderem Pogo Bands. xxx

Polizeistaat
PANIK
STADT
Chaoten mi
eigenen Ärzte
Steine flogen

anti-pasti

Play Power

XXXXXXXXXXXXXX XX XXXX

NEWCOMER AUS ENGLAND „ANTI PASTI"! Mit ihrer ersten Single „Dead Soldier" empfehlen sie zum erstenmal auf sich! Sie machen eine Art Soft-Sogo oder wie man das nennen soll. Die Musik ist ganz schön Soverhaft, Gitarre sehr schnell aber monoton, der Bass knallt gut an. „Martin's" Gesang kann man vergessen passt überhaupt nicht zum Sound. Drummer „Dero" ist nur mittelmäßig. Vor wenigen Monaten erschien ihre erste LP She last call" echt: Ne geile Platte. Die Stücke „Brew your own" und „Another Dead Soldier" hatte ich für am besten doch die anderen Songs sind auch nicht viel schlechter. Gitarrist „Suzi" versteht am meisten drauf zu haben, denn seine Gitarre macht [illegible] aus. „Will's" Bass-Gedröhne kommt auch nicht aus schlechten Hause. WÜRDE ICH NICHT WISSEN DAS DIE VIER AUS GB KOMMEN, WÜRDE ICH AUF AMERIKA TIPPEN, ~~WEIL EIN DERARTIGER STIL NOCH~~ BISHER NOCH NICHT AUS DEM GUTEN ALTEN ENGLAND KAM. ANTI PASTI KÖNNTE MAN DURCH AUS MIT GRUPPEN WIE „DEAD BOYS" VERGLEICHEN. Das Cover von „She last call..." ist unmöglich, schon und billig! So'nen Scheiß würden sich nicht mal Amateure leisten. Außerdem wäre es auch mal gut wenn die Texte mit dabei wären. Das Label sieht wenigstens gut aus. Die Aufnahme ist im großen und ganzen gut. In der „Band" sind Will, Suzi, Dero und Martin noch ein ziemlich kleines Licht. In England spielen sie manchmal als Vorgruppe von „Discharge" und „Exploited". Kommt auch genau hin, denn im Sachen „Hass-core" kommen „Anti Pasti" an dritter Stelle. Meistens werden ihre Platten nur zum Zwecke gekauft, kein Wunder, denn ihre Musik ist ja auch dementsprechend, für Punks ins Lederalbum. Nach Punks sehen die Jungs auch nicht unbedingt aus, am ehesten sieht Martin aus, als Punk rumzulaufen ist heutzutage ja auch nicht mehr unbedingt in. Ne' Deutschlandtour ist für die nächste Zeit wohl auch nicht angesagt, denn so doll wie ihre Platten nicht verkauft, daß sie sich so ein Projekt leisten könnten. Aber vielleicht landen sie ja mal einen Riesenhit ganz schön schwer für die heutigen Verhältnisse, denn Punks und sonstiges Volk haben im Moment nicht viel zu lachen.

ANTI PASTI - The last call ° XXXX

Seite 1: No Government, Brew your own, Another Dead Soldier, Call the army, Out of control, Night of the knives!

last call, run i got me/Snuff/dead/justice, Hell, Swarma/be KNITTED

SINNVOLL

sex
PISTOLS
VICIOUS—BURGER
C'MON EVERY
sex PISTOLS
THE GREAT
ROCK 'N' ROLL
SWINDLE
NEW SINGLE VS272 FROM THE ALBUM
ON VIRGIN RECORDS VD 251